

Produktname: NRAS Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21470**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:22kD;Observed MW:22kD

Antigen-Informationen

Genname	NRAS
Alternative Namen	HRAS1
Gen-ID	4893.0
SwissProt ID	P01111
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen RAS

Hintergrund

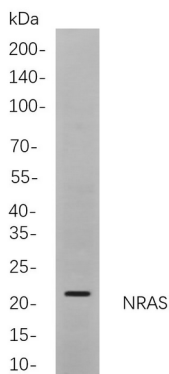
Zelllokalisierung: Membran. Es handelt sich um ein N-ras-Onkogen, das für ein Membranprotein kodiert, das zwischen dem Golgi-Apparat und der Plasmamembran pendelt. Dieser Transport wird durch Palmitoylierung und Depalmitoylierung mittels

des ZDHHC9-GOLGA7-Komplexes reguliert. Das kodierte Protein, das über intrinsische GTPase-Aktivität verfügt, wird durch einen Guaninnukleotid-Austauschfaktor aktiviert und durch ein GTPase-aktivierendes Protein inaktiviert. Mutationen in diesem Gen wurden mit somatischem Rektumkarzinom, follikulärem Schilddrüsenkarzinom, autoimmunem lymphoproliferativem Syndrom, Noonan-Syndrom und juveniler myelomonozytärer Leukämie in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juni 2011]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 3T3-L1-Zellen

unter Verwendung des NRAS-Kaninchen-mAb. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.